

Rückmeldung

(bitte rücksenden an BSV, Schwarzer Weg 8, 32423 Minden)

- Bitte schicken Sie mir den vierteljährlichen Rundbrief „Soziale Verteidigung“ ___ als PDF ___ als Papier.
- Bitte schicken Sie mir den monatlichen E-Mail-Newsletter.
- Ich möchte Mitglied im BSV werden und zahle jährlich den
___ regulären Mitgliedsbeitrag in Höhe von 50,- €
___ erhöhten Förderbeitrag (Solibetrag) in Höhe von ___ €
___ ermäßigten Beitrag für Geringverdienende (25,- €)
___ symbolischen Beitrag von 10,- Euro für diejenigen, die nicht mehr zahlen können
Eine Mitgliedschaft kann jederzeit beendet werden.
- Ich ermächtige den BSV e.V., den folgenden Betrag von meinem Konto durch Lastschrift einzuziehen. Eine regelmäßige Spende kann ich jederzeit per Email beenden. Spenden und Mitgliedsbeiträge an den BSV sind steuerlich absetzbar, eine Spendenbescheinigung wird Anfang des Folgejahres zugesendet.
- Ich unterstütze den BSV einmalig monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich mit einem Betrag von _____€

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

KontoinhaberIn: _____

IBAN _____

BIC _____

Datum & Unterschrift

Alternativen zu Militär und Rüstung

Die folgenden vier alternativen Konzepte bilden die Grundlage unserer Arbeit:

Zivile Konfliktbearbeitung

Ziel der zivilen Konfliktbearbeitung ist es, Kriege und Gewalt zu verhindern bzw. gewaltsame Auseinandersetzungen zu beenden, Sicherheit wieder herzustellen und die Ursachen der Konflikte nachhaltig und erfolgreich zu bearbeiten. Über internationale Kontexte hinausgehend, spielt gewaltfreie Konfliktbearbeitung aber auch in unserem direkten, gesellschaftlichen Umfeld eine wichtige Rolle.

Ziviler Widerstand und gewaltfreie Aktion

Zivile Konfliktbearbeitung bedeutet nicht die Vermeidung von Konflikten. Wir unterstützen gewaltfreie Auseinandersetzung der Friedensbewegung und anderer sozialer Bewegungen für Gerechtigkeit, Frieden und Umwelt.

Soziale Verteidigung

Das Konzept der Sozialen Verteidigung meint die Entwicklung und die Anwendung von gewaltfreien, nicht-militärischen Mitteln zur Abwehr von gewaltsamen Übergriffen. In einem weiteren Sinne meint Verteidigung in diesem Kontext zum einen die Bewahrung des Lebens und der Möglichkeit zum sozialen Wandel, zum anderen den pazifistischen Widerstand gegen Unterdrückung, Ausbeutung und militärische Gewalt.

Ziviles Peacekeeping

Die Zivilbevölkerung ist die Gruppe, die in einem Krieg oftmals am meisten leidet. Daher ist es eine der wichtigsten Aufgaben, die Zivilbevölkerung zu schützen. In vielen Situationen kann dieser Schutz durch andere ZivilistInnen geleistet werden – Teams trainierter, unbewaffneter ziviler Peace-keeperInnen, die eine Präsenz in Konfliktgebieten aufbauen. Der BSV setzt sich für die Verbreitung und politische Anerkennung dieses Ansatzes ein.

Wer wir sind

Was wir wollen

Konflikte gewaltfrei austragen Militär und Rüstung abschaffen

Wofür steht der BSV?

Der Bund für Soziale Verteidigung ist eine Friedensorganisation, die sich für gewaltfreie Politik und konstruktive Konfliktbearbeitung einsetzt. Sein **Ziel** ist es, eine Gesellschaft zu schaffen, die ohne Kriege und andere Gewalt auskommt. Konflikte sollen auf gewaltfreier, nicht-militärischer, ziviler Basis gelöst werden.



Foto: Jahrestagung des BSV 2015 in Heidelberg

Spendenkonto: Sparkasse Minden-Lübbecke
IBAN DE73 4905 0101 0089 4208 14
Swift-Code WELADED1MIN

Was machen wir?

Unsere konkrete Arbeit findet in **drei Bereichen** statt, die auf der folgenden Seite vorgestellt werden. In diesen drei Bereichen verfolgen wir mittels verschiedener Methoden und Strategien unsere Ziele. Dies geschieht auf vielen gesellschaftlichen Ebenen – von Schulen bis zur internationalen Politik.

Ein Schwerpunkt unserer Arbeit ist die Veröffentlichung von Analysen und Hintergrundpapieren zu aktuellen Konflikten. Regelmäßig veranstalten wir Tagungen und Fachgespräche zu spezifischen Themen.

Unsere wichtigsten Publikationen:

- ein vierteljährlicher Rundbrief
- ein monatlicher E-Mail-Newsletter
- Hintergrund- und Diskussionspapiere
- Informationsblätter

Website: www.soziale-verteidigung.de

Facebook: <https://www.facebook.com/BSV.Frieden/>

International gewaltfrei Eingreifen ...

... bezieht sich auf unsere internationalen Projekte. Seit vielen Jahren unterstützen wir verschiedene Projekte und Bürgerrechtsorganisationen, u.a. in Belarus und in der Ukraine (2014). Darunter fallen:

- Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen
- Hilfestellung bei Aktionen, Handlungsstrategien oder Beschaffung finanzieller Mittel
- Politikberatung, Prozessbegleitung und Moderation

Pazifismus, Militärkritik und gewaltfreie Alternativen ...

... konzentriert sich auf die Verbreitung von Alternativen zu Militär und Kampagnen gegen Rüstung und Krieg. Dabei bedienen wir uns diverser Strategien:

- Erarbeitung und Vorstellung von alternativen Konzepten zu Militär und Rüstung
- Beteiligung an Kampagnen und Aktionen der Friedensbewegung
- Initiierung der Kampagne „Ziviles Peacekeeping“
- Advocacy-Arbeit mit Politik und Institutionen

Friedensbildung im Inland ...

... hat das Ziel, das Konzept der zivilen Konfliktbearbeitung im Rahmen schulischer und außerschulischer Bildung an junge Menschen und Jugendliche weiterzugeben. Schwerpunkte hierbei sind:

- Arbeit in Schulen (Streitschlichtung, Anti-Mobbing)
- Fortbildungsmaßnahmen für Lehrkräfte
- Materialien für außerschulische Jugendarbeit
- Wir streben an, im (außer)schulischen Bereich Lernmedien (Comics, Videos) bereitzustellen und ein Planspiel anzubieten.

Außerdem sind wir mit Publikationen und Veranstaltungen zu unseren Themen im Bereich der Erwachsenenbildung tätig.

Der BSV vermittelt kompetente ReferentInnen für Vorträge, Seminare und Trainings zu den genannten Bereichen. Bitte sprechen Sie uns an.

Wer trägt den BSV?

Derzeit unterstützen uns ca. 355 Einzelmitglieder sowie 44 Mitgliederorganisationen und zahlreiche FörderInnen.

Die Geschäftsstelle des BSV ist in Minden / Ostwestfalen. Dort arbeiten drei Hauptamtliche (in Teilzeit) und meist 1-2 PraktikantInnen.

Der zurzeit achtköpfige Vorstand des BSVs leitet und begleitet die Arbeit der Hauptamtlichen.



Foto: Blockade in Büchel 2013

Was kann ich selbst tun?

- Sprechen Sie mir Ihren Bekannten, Verwandten oder KollegInnen über den BSV und seine gewaltfreien Konzepte.
- Informieren Sie sich auf unserer Internetseite.
- Besuchen Sie uns auf Facebook und liken und teilen Sie unsere Inhalte.
- Machen Sie den BSV bekannter! Bestellen Sie (kostenlose) Materialien zum Verteilen und Auslegen.
- Laden Sie von uns vermittelte ReferentInnen ein.
- Besuchen Sie unsere Veranstaltungen.
- Arbeiten Sie in unseren Arbeitsgruppen mit.
- Werden Sie Mitglied beim BSV!
- Spenden Sie – auch kleine Beträge unterstützen uns!